

(Wortspiele kann ich auch)

Vorstellung - was wäre ein Leben ohne Vorstellungen? Eine triste Situation, die halt passiert. Das passt nicht zu uns als Kinder- und Jugendverband. Daher will ich mit dieser Vorstellung, deine Vorstellungskraft kitzeln. Mit Farbe. Mit Ideen. Mit Fragen. Mit Inhalten. Viel Freude beim Entdecken. Denk drüber nach und mach dir dein Bild: Drei weitere Jahre Joschka im Bundesvorstand - stell dir das mal vor!

nur gute, natürlich!

Joschka Hench

35 Jahre alt und davon 28 Jahre Mitglied in der DPSG

Wenn du welche hast, immer her damit



Mit meiner Frau Kathi und unserer Tochter Coral wohne ich am Untermain bei Aschaffenburg

checksteine?

"Cathy"

Musikfinder: Pam Pam Ida, Skinny Lister, Berlin Boom Orchestra, Fink

"Um's Ganze"

Corona Frieser (Hot!)

Erlebnispädagoge und Konditormeister: Lagerfeuer trifft Schokolade

Mmh, Valrhona...

Freizeitfüller: Freundschaften, Reisen, Lesen, Fotografie

Das bin ich

Heimat und Fernweh - im selbst sanierten Altbau und der großen weiten Welt daheim

"selbst"



I ♥ WESTE (ruhe)

Alles, außer Ju**is
10 Jahre Leiter,
6 Jahre StaVo,
3 Jahre Diözesanvorstand,
2 Jahre BAK Internationales,
2,5 Jahre Bundesvorstand,
jahrelange Teamererfahrung

Wow, furtenformen

Das habe ich vor

nicht unter den Teppich kehren

gehen einen fundierten Aufarbeitungsprozess an.

Als Erziehungsverband nehmen wir unsere Werte ernst und

Sensibilität!

Dieser muss den Betroffenen und der Thematik gerecht werden,

aber auch Grundlage unserer Verbandskultur von morgen sein.

Trotz Corona

Lasst uns die momentane Aufbruchsstimmung nutzen

und nach vorne schauen. Wir brauchen

Visionen im Alltag.

Das bedeutet für mich, dass wir die DPSG zukunftsfähig aufstellen ohne

Wir brauchen einen Plan!

Die Verbandsarbeit an langfristigen Zielsetzungen auszurichten

bedeutet auch, Inhalte zu priorisieren

ooh, Schwerpunkte...

und sich teilweise gegen Themen zu entscheiden.

Die Entwicklung eines Strategiekonzepts

hat damit eine realistische Themenfülle im Verband zur Folge.

is klar

die aktuelle Situation und unsere Werte aus den Augen zu verlieren.

Look at the people (alte Pfadweisheit)



Das klingt ja jetzt alles schön und gut. Die Inhalte sind wichtig. Klar. Aber was und wen braucht der Verband dafür im Bundesvorstand? Und wieso glaube ich, dass ich dafür geeignet bin? Das will ich euch hier kurz darstellen:

- Sei es die Besetzung des ALT-Teams, die Bewertung in Ausschlussverfahren oder die Frage über die Durchführbarkeit von Veranstaltungen: Entscheidungen in verschiedensten Formen begleiten einen Bundesvorstand tagtäglich. Entscheidungskompetenz habe ich in den verschiedenen Leitungsfunktionen üben und ausbauen können.
- Elementar ist auch ein Blick fürs Wesentliche. Besonders wegen der Themenfülle auf Bundesebene. Hilfreich für mich ist dabei der tiefe Einblick, den ich aktuell in den Verband habe. Das bringt sowohl Themenkenntnis, als auch viele Kontakte und Beziehungen, die beraten und Perspektivwechsel ermöglichen.
- Damit es dann nicht bei großen Worten bleibt braucht es Gestaltungswille und Eigeninitiative. Impulse aufgreifen, Veränderungen anstoßen, neue Wege gehen und Dinge einfach mal machen. An der Einbindung der Gremien darf ich manchmal noch arbeiten, aber diese Eigenschaften bringe ich mit. Stichworte dazu: GSAT, Haushaltsplanung, Aufarbeitung. Und viele andere.

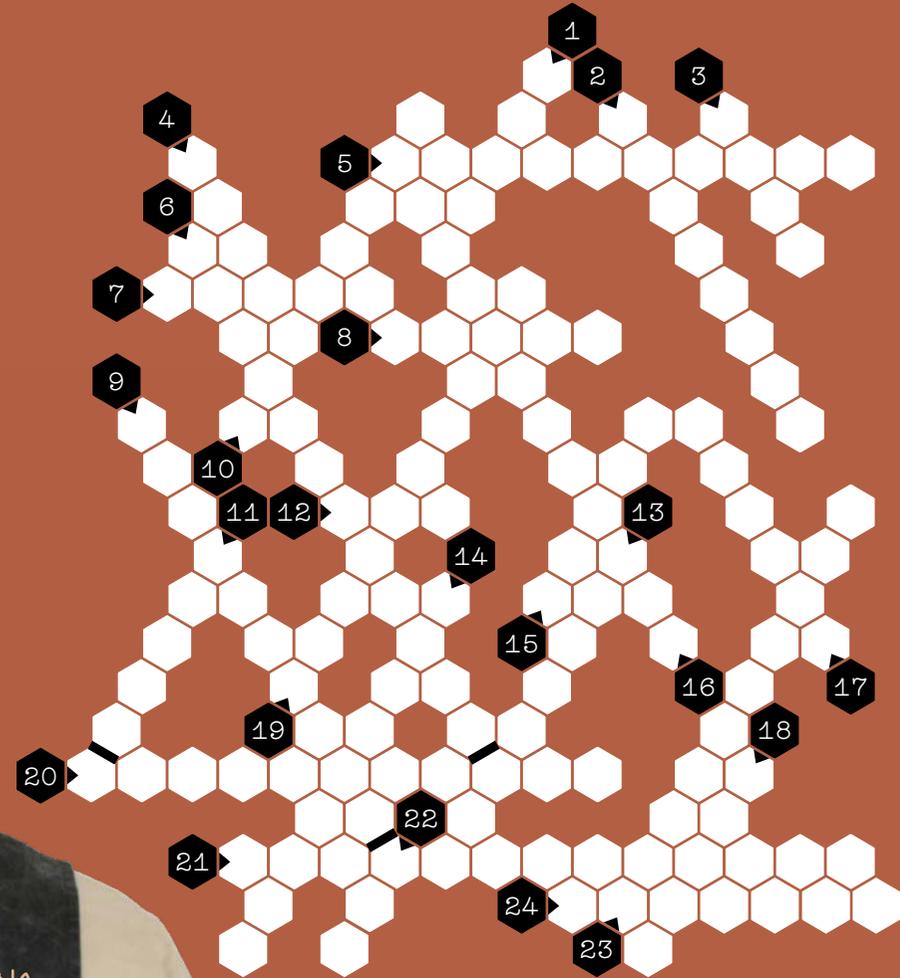
Dazu kommen Ecken und Kanten, Anspruch und Fehler-toleranz, Belastbarkeit und (Selbst-)Achtsamkeit, Konfliktfähigkeit und Gelassenheit, Phantasie und Sachlichkeit, sowie Ehrlichkeit und Transparenz.

Bleibt abschließend noch eine Frage: Warum will ich mir das eigentlich noch mal antun?

Ich mag Herausforderungen. Verantwortung übernehmen und dabei wachsen. Mit Herzblut und innerem Feuer andere Menschen inspirieren, große Linien gestalten und spüren, dass mein Tun eine Konsequenz und vor allem einen Sinn hat. All das bietet mir die DPSG. Gepaart mit vielen Themen, die angefangen sind und die mich weiterhin reizen. Und das meist mit anderen Menschen, die mich bereichern. Sei es im Vorstand, in der BL oder im Bundesamt. Ich habe nicht das Gefühl fertig zu sein. Packen wir's an?

Sprecht mich
gerne auch schon
vor der BV
an.

Ihr erreicht mich hier:
joschka.hench@dpsg.de
0176 146 999 82



- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Unter der Weste | 14. Hauptarbeitsplatz |
| 2. Sammelobjekt | 15. Pfadipflanze |
| 3. Weltbund | 16. Mängel als Lern-
grundlage |
| 4. Anzahl noch nicht
besuchter DVs | 17. Zukunftsidee |
| 5. Lagerfeuertuft | 18. Mein It-Piece |
| 6. Heimatstamm | 19. BZW Lieblingshälfte |
| 7. Lieblingszelt | 20. Meine letzte Gruppe |
| 8. Dienstsitz | 21. „Mein“ Artikel im RH |
| 9. Als Leiter bin ich... | 22. Pfadfinden in
Deutschland |
| 10. Wichtiger Knoten | 23. Gesamtschau |
| 11. Ethische Merkmale | 24. Pfadfinderabschied |
| 12. BuVo-Standardvehikel | |
| 13. Leidenschaft | |

Darum passt das